



## Veranstaltungen des aed e.V.

### Januar – Dezember 2012

Der aed ist eine von Stuttgarter Ingenieuren, Architekten und Designern gegründete Initiative, deren Ziel es ist, die große Gestaltungskompetenz in der Region Stuttgart - vom Produkt- und Grafikdesign über Multimedia und Engineering bis hin zur Architektur - zu fördern und der Öffentlichkeit nahezubringen.

Architekten, Graphiker, Designer, Ingenieure und andere Gestalter, die unsere gebaute Umwelt und die Produkte unser tägliches Leben gestalten: sie alle berichten und diskutieren auf Einladung des aed über aktuelle Projekte ebenso wie grundlegende Fragestellungen. Insbesondere der studentische Nachwuchs wird so gefördert und zu einer Beschäftigung mit anderen Disziplinen angeregt. Innerhalb der Fachwelt wird ein Diskurs ermöglicht, der zu einer die Disziplinen übergreifenden Fortentwicklung der Gestaltungskompetenz in unserer Region führen soll.

Der aed hat es sich darüber hinaus zum Ziel gesetzt, die breite Öffentlichkeit einzubinden, sie zu informieren und an der Diskussion über die Gestaltungsfragen unserer Zeit teilhaben zu lassen. Das allgemeine Bewusstsein für die Vielfältigkeit und die Bedeutung guter Gestaltung soll so gefördert und geschärft werden.

#### Vorstand

Prof. Dr. Dr. E.h. Werner Sobek (Vorsitzender)  
Silvia Olp (Stellvertretende Vorsitzende)  
Dr. Frank Heinlein (Schriftführer)  
Alexander Hafner (Schatzmeister)

#### Beirat

Norbert W. Daldrop, Brigida González, Dr. Ulrike Groos, Prof. Dr. Ludger Hünnekens, Prof. Thomas Hundt, Ben Kauffmann, Christian Marquart, Prof. HG Merz, Wolfgang Riehle, Tom Schönherr, Prof. Andreas Uebele



## Übersicht

Mittwoch, 08.02.2012, 19:00 – 21:00  
„Brot und Kunst - Fotografie als Beruf(ung)“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 22.02.2012, 18:00 – 20:00  
„Angekommen: Die neue Stadtbibliothek und ihre Nachbarn“  
Architekturführung  
Stadtbibliothek Stuttgart

Donnerstag, 01.03.2012, 19:00 – 21:00  
„*Underground* – ein Werkbericht von Dominique Perrault“  
Vortragsveranstaltung  
ILEK

Freitag, 23.03.2012, 19:00 – 21:00  
„Sprechende Enten und flatternde Menschen: Comics, Graphic Novels & Animationen“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 04.04.2012, 19:00 – 21:00  
„Stuttgarter Gestalter: ippolito fleitz“  
Atelierführung  
Stuttgart

Mittwoch, 18.04.2012, 18:00 – 21:00  
„Über das Vermitteln guter Gestaltung. Eine Annäherung“  
aed Lounge  
Galerie a+

Dienstag, 08.05.2012, 18:30 – 19:30  
„*Mise en scène* – über die Kunst der Szenografie“  
Vortragsveranstaltung  
Altes Schloss Stuttgart

Mittwoch, 09.05.2012, 19:00 – 21:00  
„Raster-Fahndung – Muster und andere Unregelmäßigkeiten“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart



Mittwoch, 13.06.2012, 19:00 – 20:30  
„Global Design – hier schön, überall schön?“  
Vortragsveranstaltung mit anschließendem Private Viewing  
Mock-Up

Mittwoch, 27.06.2012, 19:00 – 21:00  
„Lebenswege: Dietmar Henneka“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 11.07.2012, 19:30 – 22:00  
„Hinter den Kulissen: das HdF“  
Führung  
Haus des Dokumentarfilms

Dienstag, 24.07.2012, 19:00 – 21:00  
„Lebenswege: Otto Sudrow“  
Vortragsveranstaltung  
Design Center Stuttgart

Mittwoch, 25.07.2012, 19:00 – 21:00  
„Aktives Dösen, lebende Museen. Trends in der Ausstellungsgestaltung“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 12.09.2012, 17:45 – 20:30  
„Hinter den Kulissen: der SWR“  
ArchitektTour  
SWR Stuttgart

Mittwoch, 19.09.2012, 19:00 – 21:00  
„Stuttgarter Gestalter: Blocher & Blocher“  
Atelierführung  
Stuttgart

Mittwoch, 26.09.2012, 19:00 – 21:00  
„Alles ist vergänglich: temporäre Architektur und ihre Folgen“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 10.10.2012, 19:00 – 21:00  
„aed Lounge: Venedig“  
Diskussionsveranstaltung  
Galerie a+



Mittwoch, 17.10.2012, 19:00 – 21:00  
Gut gestaltet, wohl gefühlt? Hotels, Spas, & Co.  
Vortragsveranstaltung  
Haus der Architekten, Stuttgart

Mittwoch, 24.10.2012, 19:00 – 21:00  
„Der Spätzle-Faktor. B-W + Design = Exportschlager?“  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung  
Design Center Stuttgart

Samstag, 03.11.2012, 06:00 – 24:00  
„aed Designers' Saturday: Langenthal“  
Exkursion  
Langenthal

Mittwoch, 28.11.2012, 19:00 – 21:00  
„Public Spaces. Design im öffentlichen Raum“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Dienstag, 04.12.2012, 18:00 – 21:00  
Mitgliederversammlung  
Galerie a+



**Mittwoch, 08.02.2012, 19:00 – 21:00**

**„Brot und Kunst - Fotografie als Beruf(ung)“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Die Fotografie gilt vielen als brotlose Kunst. In der Tat wird es für viele Fotografen in Zeiten der totalen Digitalisierung immer schwerer, sich gegen computergenerierte Bilder und frei verfügbare Massenware durchzusetzen. Eine Behauptung als Berufsfotograf ist angesichts der sich rapide wandelnden Umstände und Anforderungen keine leichte Aufgabe - gelingt aber dennoch immer wieder und führt zu fulminanten Erfolgsgeschichten. Neben bezahlten Auftragsarbeiten schaffen viele Fotografen dabei auch trotz (oder vielleicht sogar gerade wegen) der schwierigen Randbedingungen immer wieder beeindruckende freie künstlerische Arbeiten. In der Veranstaltung des aed berichten bekannte Fotografen über ihre Arbeiten, ihre Erfahrungen - und ihre Einschätzung der künftigen Entwicklungen. Was macht einen erfolgreichen Fotografen aus - und wie können Broterwerb und Kunst miteinander vereinbart werden?

Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt, zu dem alle Besucher unserer Veranstaltung herzlich eingeladen sind. Wir danken der Leica Camera AG sehr herzlich für das Sponsoring, das diesen Sektempfang ermöglicht.

**Moderator:** Andreas Langen (arge lola, Stuttgart)

**Referenten:** H.G. Esch (Hennef),  
Brigida Gonzalez (Stuttgart),  
Michael Schnabel (Hochdorf)

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 22.02.2012, 18:00 – 21:00**

**„Angekommen: die neue Stadtbibliothek und ihre Nachbarn“**

Architekturführung

In der Stuttgarter Innenstadt tut sich einiges – insbesondere auf dem Areal hinter dem Hauptbahnhof finden große bauliche Veränderungen statt, die angesichts der Diskussionen um S21 lange Zeit nur relativ wenig Beachtung fanden. Markantestes Bauwerk ist hier sicher die von dem koreanischen Architekten Eun Young Yi geplante neue Stadtbibliothek. Aber auch in der Nachbarschaft finden sind interessante Neu- und Umbauten, die eine nähere Betrachtung verdienen.

Die von der Agentur ArchitekTouren speziell für den aed konzipierte Veranstaltung führt uns zunächst in das markante Z-UP-Gebäude in der Heilbronner Straße. Anschließend geht es in die Stadtbibliothek, wo uns die Leiterin der Bibliothek einen Blick hinter die Kulissen gewähren wird. Der Abend klingt im Arcotel Camino aus – einem Hotel im ehemaligen „Postdörfle“. Wir lernen so drei ganz unterschiedliche Bauten kennen, die das Gebiet nördlich des Bahnhofs wesentlich prägen.

**Referenten:** Ingrid Bussmann (Leiterin der Stadtbibliothek) mit Team, Markus Christ (Kergaßner Architekten Ostfildern), Sonja Maier (Arcotel Camino Stuttgart), Carola Franke-Höltzermann (ArchitekTouren Stuttgart)

**Veranstaltungsort:** Stuttgart-Stadtmitte

**Eintritt:** kostenlos

**Anmeldung:** erforderlich



**Donnerstag, 01.03.2012, 19:00 – 21:00**

**„Underground: ein Werkbericht von Dominique Perrault“**

Vortragsveranstaltung in englischer Sprache (in Zusammenarbeit mit dem ILEK)

In Ergänzung zum mittlerweile fest etablierten aed-Veranstaltungskonzept mit drei Referenten an einem Abend wollen wir in Zukunft verstärkt auch Vortragsabende anbieten, bei denen ein eminenter Gestalter einen ausführlicheren Einblick in sein jüngstes Schaffen oder auch sein Lebenswerk bietet. Den Auftakt zu diesem Format macht der berühmte französische Architekt Dominique Perrault.

Dominique Perrault ist seinem Entwurf für die französische Nationalbibliothek in Paris 1989 nicht nur in Frankreich eine fest etablierte Größe der internationalen Architektenszene. Seine bekanntesten Bauten sind neben der französischen Nationalbibliothek das Velodrome und der Olympic Swimming Pool in Berlin (1992), die Erweiterung des Europäischen Gerichtshofs in Luxembourg (1996), das Olympic Tennis Centre in Madrid (2002), der Campus der Ewha's University in Seoul (2004) sowie der Fukoku Tower in Osaka (2010). Die Arbeiten des von ihm geführten Büros DPA in Paris wurden mit zahlreichen renommierten Preisen ausgezeichnet, darunter die "Grande Médaille d'or d'Architecture" der Académie d'Architecture, der "Mies van der Rohe Prize" sowie der "French National Grand Prize for Architecture".

Im Anschluss an den Vortrag besteht bei Brezeln und Wein die Möglichkeit des gemeinsamen Austausches. Wir danken dem Verein zur Förderung des Leichtbaus e.V. für die Unterstützung, die diesen Empfang ermöglicht.

<b>Moderator:</b>	Prof. Dr. Dr. E.h. Werner Sobek (ILEK, Stuttgart)
<b>Referent:</b>	Dominique Perrault (DPA, Paris)
<b>Veranstaltungsort:</b>	ILEK (Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren der Universität Stuttgart) Pfaffenwaldring 14 70569 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	empfohlen



**Freitag, 23.03.2012, 19:00 – 21:00**

**„Sprechende Enten und flatternde Menschen: Comics,  
Graphic Novels & Animationen“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Während Comiczeichner und ihre Werke in vielen Ländern höchste Anerkennung und Wertschätzung genießen, gilt dieser Bereich des Grafik- und Kommunikationsdesigns in Deutschland für viele noch als trivial, nur auf den schnellen Konsum durch Kinder und Jugendliche ausgerichtet und keiner besonderen Beachtung würdig. Ein bedauerlicher Umstand, denn - vom Feuilleton oft unbeachtet - hat sich in den letzten Jahren auch in Deutschland eine erstaunliche Vielfalt an Autoren und Zeichnern etabliert, die die Stärken dieses speziellen Mediums gekonnt nutzen und überraschende und inspirierende Formen der Erzählung und Darstellung ausloten. Die Künstler schaffen so einen neuen Zugang zu bekannten Themen, entdecken aber auch ganz eigene Inhalte. Die Veranstaltung des aed will auf die hier schlummernden Schätze aufmerksam machen und widmet sich deshalb anlässlich der Ausstellung über Michel Majerus einer ganz besonderen Gestaltungsdisziplin zwischen Literatur und bildender Kunst - dem Comic.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt, zu dem alle Besucher unserer Veranstaltung herzlich eingeladen sind. Wir danken der Armstrong DLW GmbH sehr herzlich für das Sponsoring, das diesen Sektempfang ermöglicht.

- Moderator:** Prof. Thomas Hundt (jangled nerves, Stuttgart)
- Referenten:** Friederike Groß (Stuttgarter Zeitung),  
Andreas Hykade (Harvard University),  
Stefan Dinter (Zwerchfell Verlag, Stuttgart)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen





**Mittwoch, 04.04.2012, 19:00 – 21:00**

**„Stuttgarter Gestalter: ein Blick hinter die Kulissen“**

Atelierführung

Unser Blick hinter die Kulissen führt uns diesmal zur ippolito fleitz group, einem weltweit aktiven Team von Stuttgarter Gestaltern, die sich selbst als „identity architects“ bezeichnen. Das Spektrum der Arbeiten von Peter Ippolito und Gunter Fleitz scheint unbegrenzt. Neben Architektur- und Inneneinrichtungsprojekten widmen sie sich mit viel Erfolg dem Design von Lampen, Messeständen, Erscheinungsbildern, elektronischen Medien, etc.

Der Erfolg der ippolito fleitz group ist nicht zuletzt an den zahlreichen Auszeichnungen abzulesen, mit denen ihre Projekte in den vergangenen Jahren geehrt wurden. Zu den besonders sehenswerten Arbeiten des Büros zählen auch die eigenen Geschäftsräume – sie dienen als identitätsstiftendes Markenzeichen für Kunden ebenso wie für Mitarbeiter. Unser Besuch ermöglicht uns nicht nur ein Kennenlernen dieser Räume ebenso wie einen Einblick in das breite Arbeitsspektrum dieser Stuttgarter Gestalter, sondern auch einen direkten Austausch mit den Menschen, die hinter den Projekten stehen.

**Referent:** Peter Ippolito (ippolito fleitz group)

**Veranstaltungsort:** ippolito fleitz group  
Augustenstr. 87  
70197 Stuttgart

**Eintritt:** kostenlos

**Anmeldung:** erforderlich



Mittwoch, 18.04.2012, 18:00 – 21:00

**„Über das Vermitteln guter Gestaltung. Eine Annäherung“**

aed Lounge

Der Austausch mit anderen Gestaltern und die offene Diskussion im kleineren Kreis ist ein wichtiges Anliegen des aed. Um dieses Anliegen weiter voran zu bringen, wollen wir gemeinsam mit Ihnen ein neues Veranstaltungskonzept an einem neuen Ort testen. Drei Gestalter mit ganz unterschiedlichen Hintergründen, Aktivitäten und Ansichten – aber einer gemeinsamen Fragestellung: wie vermittele ich eigentlich gute Gestaltung?

Diese Frage sollen und wollen die Referenten nicht nur untereinander, sondern auch mit dem Publikum offen diskutieren. Hierbei sollen Ideen und Ansichten frei ausgetauscht werden – der Diskurs ist der Weg, und dieser ist bekanntlich das Ziel. Ideen, Argumente, Persönlichkeiten, dies ist der Grundtenor unseres Abends.

Unser Abend beginnt mit einem Glas Crémant und provenzalischen *amuse-gueules* in der *Épicerie fine* direkt vis-à-vis der Galerie a+. Anschließend wird die Diskussion in der Galerie a+ selbst fortgeführt – initiiert durch kurze Impulsstatements der Referenten, aber offen für alle Anwesenden. Zugegebenermaßen ein Experiment – aber eines, auf das wir uns gerne gemeinsam mit Ihnen einlassen wollen!

Die aed Lounge findet statt mit freundlicher Unterstützung von Fleiner Möbel.

- Moderator:** Kai Bierich (wulf + partner, Stuttgart)
- Referenten:** Prof. Hans Dieter Huber (AKA, Stuttgart),  
Prof. Thomas Hundt (jangled nerves, Stuttgart)
- Veranstaltungsort:** Galerie a+  
Olgastr. 138  
70180 Stuttgart
- Eintritt:** 10,00 €
- Verbindliche Anmeldung:** erforderlich



**Dienstag, 08.05.2012, 18:30 – 19:30**

**„Mise en Scène – über die Kunst der Szenografie“**

Vortrag in Kooperation mit dem Landesmuseum Württemberg im Rahmen der Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes

In den vergangenen Jahren hat die Szenografie (also die Kunst der Inszenierung im Raum mit unterschiedlichsten Mitteln und Methoden) bei der Gestaltung von temporären und permanenten Ausstellungen immer mehr an Bedeutung gewonnen – gleichzeitig führt sie aber immer noch und immer wieder zu heftigen Kontroversen. Wo liegt die Grenze zwischen Inszenierung und Benebelung? Leiden nicht die Inhalte, wenn die Form der Präsentation so stark an Bedeutung gewinnt? Dies sind nur einige der Fragen, mit denen sich Ausstellungsmacher immer wieder konfrontiert sehen.

Einer der Wegbereiter der Szenografie in der Ausstellungsgestaltung ist sicher die „DASA - Arbeitswelt Ausstellung“ in Dortmund, eines der größten und modernsten Technikmuseen Deutschlands. Aus Anlass der Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes in Stuttgart wird der Leiter der DASA in einer speziell für den aed arrangierten Vortragsveranstaltung über neueste Methoden der Szenographie ebenso wie über seine Erfahrungen mit den Kolloquien berichten, mit denen er seit Jahren einen ungewöhnlichen, aber sehr fruchtbaren Austausch zwischen Museumsleuten, Wissenschaftlern und Gestaltern vorantreibt.

<b>Moderator:</b>	Jan Christian Warnecke (Landesmuseum Württemberg)
<b>Referent:</b>	Prof. Dr. Gerhard Kilger (DASA, Dortmund)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Altes Schloss Schillerplatz 6 70173 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	empfohlen



Mittwoch, 09.05.2012, 19:00 – 21:00

**„Raster-Fahndung – Muster und andere Unregelmäßigkeiten“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Nicht nur in der visuellen Kommunikation, sondern auch in der Architektur und in vielen anderen Gestaltungsdisziplinen spielt das Raster eine zentrale Rolle. Ein Raster hilft, Klarheit und Transparenz zu vermitteln – es erleichtert sowohl die Arbeit des Gestalters als auch die Rezeption des Nutzers. Das Raster kann gleichzeitig aber auch die Gestaltungsfreiheit einengen und den Blick für neue Möglichkeiten verschließen. Der Umgang mit dem Raster will also gelernt sein...

Die Veranstaltung des aed widmet sich der Bedeutung des Rasters in Gestaltung und Kunst. Sie fragt dabei nach Gemeinsamkeiten zwischen unterschiedlichen Disziplinen und untersucht, welche Möglichkeiten das Raster bietet – und welche Risiken es mit sich führen kann.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt, zu dem alle Besucher unserer Veranstaltung herzlich eingeladen sind. Wir danken *burkhardt leitner modular spaces* sehr herzlich für das Sponsoring, das diesen Sektempfang ermöglicht.

- Moderation:** Dr. Simone Schimpf (Kunstmuseum Stuttgart)
- Referenten:** Prof. Dr. Klaus Klemp (Museum für Angewandte Kunst, Frankfurt/Main), Prof. Arno Lederer (Universität Stuttgart), Prof. Andreas Uebele (FH Düsseldorf)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 13.06.2012, 19:00 – 20:30**

**„Global Design: Hier schön, überall schön?“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit anschließendem  
Private Viewing

Im Anschluss an die Vorträge und Diskussion sind wir von der Nimbus Group zu einem kleinen Snack eingeladen und können im Rahmen eines Private Viewings ab 20:45 gemeinsam das Spiel Deutschland-Niederlande anschauen. Wir danken der Nimbus Group sehr herzlich für das Sponsoring dieses aed Abends

- Moderation:** Dr. Jons Messedat (corporate design & architecture, Stuttgart)
- Referenten:** Thomas Auer (Transsolar, Stuttgart), Tobias Wallisser (LAVA, Stuttgart), Helmut Frank (Gira, Radevormwald)
- Veranstaltungsort:** Nimbus Mock-Up  
Leitzstraße 4  
70469 Stuttgart
- Eintritt:** kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 27.06.2012, 19:00 – 21:00**

**„Lebenswege: Dietmar Henneka“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Die Entwicklung der Automobilfotografie in den vergangenen Jahrzehnten ist eng mit Dietmar Henneka verbunden, sicher einer der bekanntesten Fotografen aus Stuttgart. Seine mit zahlreichen Auszeichnungen geehrten Bilder sind noch immer stilbildend; sie prägten über viele Jahre hinweg nicht nur das visuelle Erscheinungsbild großer Automarken und die Art, wie Automobile in Zeitschriften und Werbung präsentiert (und wahrgenommen) wurden. Auch Firmen wie frogdesign, Wega, Kodak und viele andere zählen zu den Kunden von Dietmar Henneka. In der Veranstaltung „Lebenswege“ berichtet Dietmar Henneka über seine Erfahrungen, sein Arbeiten als Fotograf und die aktuelle Entwicklung der Fotografie.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt, zu dem alle Besucher unserer Veranstaltung herzlich eingeladen sind. Wir danken unserem Firmenmitglied PFERSICH Büro-einrichtungen sehr herzlich für das Sponsoring, das diesen Sektempfang ermöglicht.

<b>Referent:</b>	Dietmar Henneka
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kunstmuseum Stuttgart Kleiner Schlossplatz 1 70173 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	4,50/3,00 € aed-Mitglieder kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	empfohlen



**Mittwoch, 11.07.2012, 19:00 – 21:00**

**„Hinter den Kulissen: das HdF“**

Führung

Das „Haus des Dokumentarfilms - Europäisches Medienforum Stuttgart e.V.“ ist eine in Europa einmalige Institution. Es dient der Förderung, Erforschung und Sammlung des dokumentarischen Films. Seine Mitarbeiter berichten und publizieren in verschiedenen Medien über dieses Thema. Darüber hinaus dient das HdF auch als Kommunikationsplattform. Über das Internet ebenso wie über Veranstaltungen werden Filmemacher, Redakteure, Produzenten und am Dokumentarfilm Interessierte zusammengebracht, um den Erfahrungsaustausch ebenso wie die Produktion neuer Filme zu erleichtern und voranzubringen.

Gleichzeitig beherbergt das HdF auch eine einzigartige Videosammlung, die die gesamte Geschichte des Dokumentarfilms abdeckt. Die Sammlung umfasst rund 8.000 Titel. Last but not least produziert das Haus des Dokumentarfilms auch eigene Filme, die sich hauptsächlich der Landesgeschichte widmen.

Die speziell für den aed konzipierte Führung gewährt Einblicke in die tägliche Arbeit des HdF ebenso wie in die Schätze, die in seiner Videosammlung schlummern. Im Anschluss an die Führung sehen wir den (natürlich vom Gastgeber produzierten) Film "Stuttgart. Der Film. Die Geschichte". Gelegenheit für Fragen und Gespräche gibt es vor, während und (bei einem Glas Sekt) natürlich auch nach der Führung.

<b>Referenten:</b>	Wilhelm Reschl (Leiter Haus des Dokumentarfilms), Astrid Beyer (Journalistin)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Haus des Dokumentarfilms Mörikestraße 19 70178 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	erforderlich



**Dienstag, 24.07.2012, 19:00 – 21:00**

**„Lebenswege: Otto Sudrow“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Otto Sudrow hat Stuttgart nicht nur als Gestalter, sondern auch und insbesondere als Vermittler von Gestaltung wesentlich geprägt. Als Mitbegründer und langjähriger Geschäftsführer des MAGAZIN arbeitet er seit Jahrzehnten daran, gute Gestaltung mit einer angemessenen Haltung zu fordern und zu fördern, gemäß seinem Motto „Ohne Ethik keine Ästhetik“.

In seinem autobiographischen Vortrag wird Otto Sudrow erstmals in der breiten Öffentlichkeit über den Gründungsimpuls des MAGAZIN sprechen – er wird aber auch seinen Lebensweg als Designer, Hochschullehrer und Vermittler von guter Gestaltung Revue passieren lassen. Der Bogen spannt dabei von seinem Studium bei Hans Warnecke und Klaus Lehmann über seine Arbeit bei Frei Otto bis hin zu seiner Arbeit als freier Designer für zahlreiche große Unternehmen – ein beeindruckender *tour d'horizon* durch fünf Jahrzehnte Designgeschichte.

<b>Moderation:</b>	Christiane Nicolaus (Design Center Stuttgart)
<b>Referent:</b>	Otto Sudrow
<b>Veranstaltungsort:</b>	Design Center Stuttgart Willi-Bleicher-Str. 19 70174 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	4,50/3,00 € aed-Mitglieder kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	empfohlen





**Mittwoch, 25.07.2012, 19:00 – 21:00**

**„Aktives Dösen, lebende Museen. Trends in der Ausstellungsgestaltung“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in Kooperation mit dem Magazin PLOT

Die Frage, wie das Interesse des Besuchers an einem bestimmten Thema, an einem bestimmten Objekt geweckt (und wach gehalten) werden kann, beschäftigt Kuratoren und Museumsdirektoren tagtäglich seit vielen Jahrzehnten. Ebenso wichtig wie für die Museen ist diese Frage aber natürlich auch für all diejenigen, die als Gestalter für die Inszenierung von Themen und Objekten in Ausstellungen verantwortlich zeichnen – es ist an ihnen, immer wieder neue kreative Strategien und Lösungen entwickeln, um den Besucher vom „aktiven Dösen“ (Heiner Treinen) abzuhalten. Wie dies gelingt, zeigen drei Ausstellungsgestalter beispielhaft an ganz unterschiedlichen Projekten, denen aber allen eins gemeinsam ist – sie fesseln den Besucher und wecken sein Interesse, eröffnen neue Perspektiven und laden zur aktiven Auseinandersetzung ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt, zu dem alle Besucher unserer Veranstaltung herzlich eingeladen sind. Wir danken der ICT Innovative Communication Technologies AG sehr herzlich für das Sponsoring, das diesen Sektempfang ermöglicht.

- Moderation:** Prof. Thomas Hundt (jangled nerves, Stuttgart)
- Referenten:** Jens Döring (2av, Ulm), Prof. Uwe Münzing (büro münzing, Stuttgart), Prof. Ulrich Schwarz (Bert-ron Schwarz Frey, Berlin/Ulm)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 12.09.2012, 17:45 – 20:30**

**„Hinter den Kulissen: der SWR“**

Architekturführung

Im Stuttgarter Osten setzt der SWR Neubau neben dem alten Sendehaus von Rolf Gutbrod neue städtebauliche Akzente. Wo einst das Parkhotel stand, wurde nun der SWR-Sendestandort mit dem Neubau erweitert und gestärkt. Eines der modernsten Funkhäuser Europas ersetzt die alten Fernsehstudios im Park der Villa Berg. Die Architektur ist Ausdruck einer modernen Unternehmensstruktur und -kultur mit flacher Hierarchie und ausgeprägtem „Wir-Gefühl“.

Mit dem SWR Neubau ist ein Kulturinstitut mit Arbeits- und Lebensräumen entstanden, die durch ihren kommunikativen Charakter geprägt werden. Das Gebäude von struhk architekten wurde nach dreijähriger Bauzeit im Juni 2012 offiziell eröffnet. Im Rahmen einer speziell für den aed arrangierten Architekturführung gibt es nun die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Neubaus (aber auch des Sendebetriebs beim SWR) zu werfen.

Der Neubau bietet 480 Sendemitarbeitern moderne Arbeitsplätze in Studios, Produktion und Redaktionen. Es steht die neuste Technik für Fernsehen und Hörfunk bereit. Mit drei Fernsehstudios und einem bimedialen Studio ist der Sender für die Produktion unterschiedlichster Formate zukunftsicher gerüstet. Nach einer Präsentation im Sitzungssaal, die die Architektur und Funktion des SWR Neubaus erläutert, schließt sich ein Rundgang um und im Haus an. Beim gemeinsamen Ausklang mit kleinen Erfrischungen besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

**Referenten:** Sven Eggers (struhk architekten, Braunschweig),  
Carola Franke-Höltzermann (ArchitekTouren,  
Stuttgart), Heike Wieland (SWR)

**Veranstaltungsort:** SWR Funkhaus  
Wilhelm-Camerer-Straße  
70190 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 19.09.2012, 19:00 – 21:00**

**„Stuttgarter Gestalter: Blocher & Blocher“**

Atelierführung

Die Atelierführungen des aed erlauben eine intensive Auseinandersetzung mit den Arbeiten eines Büros aus der Region Stuttgart – nicht nur anhand von Projektpräsentationen durch die Gestalter selbst, sondern ganz konkret auch durch einen Besuch der Räumlichkeiten, in denen diese Projekte entstehen - ein sehr persönlicher Blick hinter die Kulissen mit viel Zeit für Fragen und Gespräche!

Das Architekturbüro Blocher Blocher zeichnet für eine große Vielzahl an Projekten verantwortlich. Besonders bekannt sind sicher die zahlreichen Designs aus dem Bereich Shops & Retail. Das jüngste Projekt des Büros in Stuttgart ist allerdings ein Bürogebäude – für die eigene Verwendung. Bei unserem Blick hinter die Kulissen können wir so nicht nur neue Projekte kennenlernen und uns mit den Architekten austauschen, sondern auch den expressiven Neubau im Herdweg besichtigen.

<b>Referenten:</b>	Dieter Blocher
<b>Veranstaltungsort:</b>	Blocher Blocher Partners Herdweg 19 70174 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	erforderlich



Mittwoch, 26.09.2012, 19:00 – 21:00

**„Alles ist vergänglich: temporäre Architektur und ihr Folgen“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Unsere gebaute Umwelt, so scheint es oft, ist statisch und verändert sich kaum – und doch ist sie einem steten Wandel unterworfen. Bereits ein kurzer Blick auf die Stuttgarter Innenstadt zeigt eindringlich, dass an allen Ecken und Enden nicht nur permanent neu, sondern vielfach auch um-, an- und ausgebaut wird. Die hierbei auftretenden Probleme sind allseits bekannt: Lärm, Schmutz, und vor allem: viel Verkehr. Architektur als (negativer) Umweltfaktor.

Muss das eigentlich immer so sein – oder gibt es auch andere Möglichkeiten, unsere gebaute Umwelt zu gestalten? Betreffen diese Probleme eigentlich nur die Architektur – oder sieht es im Bereich der temporären Bauten, also bei Messeständen, Ausstellungen etc, im Grunde ganz ähnlich aus? Und wie können wir mit Stoff, Licht und System vergänglich, aber dennoch komfortabel und sicher bauen?

Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt, zu dem alle Besucher unserer Veranstaltung herzlich eingeladen sind. Wir danken der Freibauten GmbH aus Stuttgart sehr herzlich für das Sponsoring, das diesen Sektempfang ermöglicht.

- Moderation:** Dr. Michael Peters, Frankfurt;  
Geschäftsführer der Messe Frankfurt, a.D.
- Referenten:** Andreas Dober, Designer/Geschäftsführer  
(burkhardt leitner\_modular spaces, Stuttgart),  
Prof. Dr. Dr. E.h. Werner Sobek (ILEK, Universität  
Stuttgart), Kurt Laurenz Theinert (Theinert  
Lichtkunst, Stuttgart)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 10.10.2012, 18:30 – 21:00**

**„aed-Lounge: Venedig“**

aed Lounge

Nach zwei Jahren ist es wieder soweit: Die Architektur-Biennale lockt Scharen von architekturinteressierten Besuchern nach Venedig. Das Event bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich auf geballtem Raum mit innovativen, provokativen und sonstigen Entwürfen führender Architekten und Gestalter auseinandersetzen. Viele kennen die Biennale jedoch nur aus den Berichten in der Presse. Was steckt eigentlich tatsächlich hinter den kurzen Einblicken, die uns die einschlägigen Medien gestatten!?

In unserer zweiten aed-Lounge wollen wir uns diesmal mit dem Sinn und Unsinn, den Lichtblicken und den Schattenseiten eines der wichtigsten Architecturevents weltweit beschäftigen. Hierbei wollen wir jenseits des Feuilletons auch einmal hinter die Kulissen blicken und ganz persönliche Berichte auf uns wirken lassen. Was hat besonders gefallen, was ist neu und inspirierend – und welchen Beitrag leisten eigentlich Stuttgarter Gestalter dieses Jahr zum Catwalk der Architekturszene?

Die „aed Lounge: Venedig“ ist auch gleichzeitig die Fortsetzung eines außergewöhnlichen Angebots unter dem Stichwort "BerührungSPUNKT Venedig" der Firmen FSB, GIRA und KEUCO. Während der Eröffnungswoche der Architekturbiennale bewirteten sie am Canal Grande im historischen Palazzo Loredan dell'Ambasciatore mit seinem wunderschönen Garten die deutschsprachige Architekturszene. Ob für den Zwischenstopp auf dem Weg zur Biennale, tagsüber zum Ankommen und Ausruhen oder abends zum Austausch mit Kollegen ... eine großartige Sache und viele hoffen, dass der BerührungSPUNKTE Meetingpoint in zwei Jahren wieder für einige Tage seine Tore öffnet. Eine kleine Fortsetzung dieser "Fürsorge" bekommen wir bei der „aed Lounge: Venedig“ zu spüren. Ganz herzlichen Dank an die Unternehmen FSB, GIRA und KEUCO für ihre Unterstützung unserer Veranstaltung.

- Moderator:** Amber Sayah (Stuttgarter Zeitung)
- Referenten:** Kai Bierich (wulf architekten, Stuttgart),  
Manuel Schupp (Wilford Schupp Architekten, Stuttgart),  
Reiner Kautt (BerührungSPUNKTE)
- Veranstaltungsort:** Galerie a+  
Olgastr. 138  
70180 Stuttgart
- Eintritt:** 10,00 Nichtmitglieder / 5,00 € Studierende u.  
aed-Mitglieder
- Anmeldung:** unbedingt erforderlich



**Mittwoch, 17.10.2012, 19:00 – 21:00**

**„Gut gestaltet, wohl gefühlt? Hotel, Spa & Co.“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

„Wellness“ ist ein Schlagwort, das mittlerweile auf unglaublich viele Arten von Produkten und Dienstleistungen angewandt wird. Vom Mineralwasser über Socken und Liegestühle bis hin zu Hotels und Whirlpools gibt es fast nichts, das uns nicht eine Steigerung des Wohlbefindens verspricht. Was genau dabei zum Wohlfühlen beitragen soll, ist nicht immer leicht nachzuvollziehen. Dennoch ist Wellness ganz offensichtlich ein Phänomen, mit dem sich auch Gestalter intensiver auseinandersetzen müssen. Hierfür muss jedoch noch so manche offene Frage beantwortet werden.

Welche Rolle spielt gute Gestaltung für das Wohlbefinden des Nutzers tatsächlich – ist sie essentieller Bestandteil für funktionierende Wellness oder nur schmückendes Beiwerk? Wie können Gestalter einen Beitrag zum Wohlfühlen leisten – und was sind absolute „no-go's“? Die Veranstaltung des aed widmet sich anhand ausgewählter Beispiele der Rolle von Gestaltung für das menschliche Wohlbefinden; Architekten und Designer präsentieren ihre Arbeit und diskutieren über neue Entwicklungen und Trends.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein kleiner Sektempfang statt, zu dem alle Besucher eingeladen sind. Wir danken der Firma Hansgrohe aus Schiltach sehr herzlich für das Sponsoring, das den Sektempfang ebenso wie die Durchführung unserer Veranstaltung ermöglicht.

<b>Moderation:</b>	Adrienne Braun (Stuttgarter Zeitung)
<b>Referenten:</b>	Matthias Burkart (4a Architekten, Stuttgart), Cyrus Ghanai (Innenarchitekt, Stuttgart), Andreas Haug (Phoenix-Design, Stuttgart)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Haus der Architekten Danneckerstr. 54 70182 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	4,50/3,00 € aed-Mitglieder kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	empfohlen



Mittwoch, 24.10.2012, 19:00 – 21:00

**„Der Spätzle-Faktor. B-W + Design = Exportschlager?“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Produkte und Design aus Baden-Württemberg sind weltweit erfolgreich – nicht umsonst hat Baden-Württemberg eine Exportquote, die deutlich höher ist als der sowieso schon beachtliche Bundesdurchschnitt. Verantwortlich für diesen Erfolg sind nicht nur die allseits bekannten „big players“ aus den Bereichen Automobil und Maschinenbau; mindestens ebenso wichtig sind die zahlreichen anderen, kleineren Unternehmen, die in ihrem speziellen Segment Weltmarktführer sind.

Einige dieser „hidden champions“ näher kennenzulernen ist Ziel der Kooperationsveranstaltung des aed mit dem Design Center Stuttgart. Warum sind diese Unternehmen weltweit so erfolgreich? Wie haben sie ihre Position erreicht – und wie wollen sie sie in Zukunft sichern? Gibt es einen bestimmten „Spätzle-Faktor“ – und wenn ja, was ist sein Rezept? Dies sind nur einige der Fragen, denen wir in den unterschiedlichen Vorträgen und in der anschließenden Podiumsdiskussion nachgehen wollen.

- Moderation:** Armin Scharf (büro scharf / zwomp, Tübingen)
- Referenten:** Christian Frank (Chefdesigner von Olymp, Stuttgart), Martin Sauer (Albrauf Brillen, Bad Boll), Hartmut Schürg (RECARO Group, Kaiserslautern)
- Veranstaltungsort:** Design Center Stuttgart  
Willi-Bleicher-Str. 19  
70174 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



**Samstag, 3.11.2012, 6:00 – 24:00**

**„aed Designers' Saturday: Langenthal“**

Exkursion

Der Designers' Saturday ist eine einzigartige Institution, die weit über die Landesgrenzen der Schweiz hinaus Aufmerksamkeit erregt und Besucher anzieht. Die Veranstaltung findet seit 1987 alle zwei Jahre statt. 70 nationale und internationale Aussteller inszenieren sich und ihre Produkte an 6 Standorten. Die Präsentationen von zahlreichen international bekannten Firmen werden von Cartes Blanches nationaler sowie internationaler Kunst- und Design-Hochschulen begleitet.

Der Designers' Saturday findet dort statt, wo Design entsteht. Er ist keine Produkteshow, die auf einem anonymen Messegelände abgehalten wird, sondern Bühne, um authentisches Firmenkönnen in stimmungsvollen Produktionshallen exemplarisch zu inszenieren – und um anhand von unkonventionellen Interpretationen Einblick in die Tiefe der Designwelt zu ermöglichen.

Freuen Sie sich auf zahlreiche interessante Einblicke und Begegnungen bei dieser Exkursion, die durch die freundliche Unterstützung von Création Baumann ermöglicht wird. Mit der Unkostenbeteiligung werden der Transfer von und nach Stuttgart, der Transport vor Ort sowie die Verpflegung während des Tages abgedeckt.

**Veranstaltungsort:** Langenthal/Schweiz

**Unkostenbeteiligung:** 50,00/25,00 €  
(Ermäßigung für aed-Mitglieder und Studenten)

**Anmeldung:** erforderlich





**Mittwoch, 28.11.2012, 19:00 – 21:00**

**„Public Spaces. Design im öffentlichen Raum“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Zahlreiche Faktoren tragen zur Qualität des öffentlichen Raums bei, also des Raums, in dem wir alle uns täglich bewegen. Einige dieser Faktoren kann der Mensch nur begrenzt oder überhaupt nicht beeinflussen – viele andere jedoch gestaltet er aktiv mit. Seien es einzelne Gebäude oder ganze stadtplanerische Konzepte, Leuchtreklamen oder Straßenlaternen, Werbeplakate oder Hinweisschilder – alle diese Dinge bestimmen und beeinflussen die Qualität des öffentlichen Raums, und ihnen allen liegt (ob bewusst oder unbewusst) eine bestimmte Gestaltungsentscheidung zugrunde.

Die Veranstaltung des aed untersucht beispielhaft, wie Gestalter den öffentlichen Raum prägen und beeinflussen, und wie oft schon mit kleinen Maßnahmen eine große Verbesserung erreicht werden kann. Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei natürlich auch auf der Frage, wie die Zusammenarbeit der einzelnen Gestalter untereinander zum Nutzen aller verbessert werden kann.

- Moderation:** Kai Bierich (Geschäftsführer Wulf Architekten GmbH, Stuttgart)
- Referenten:** Ruedi Baur (Atelier Intégral Ruedi Baur, Zürich)  
Nuno Gusmao (Atelier P06, Lissabon), Thorsten Muck (ERCO Leuchten, Lüdenscheid)
- Veranstaltungsort:** Altes Schloss  
Schillerplatz 6  
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



### **Kontakt**

aed Verein zur Förderung von Architektur,  
Engineering und Design in Stuttgart e.V.  
Motorstraße 45  
70499 Stuttgart  
[www.aed-stuttgart.de](http://www.aed-stuttgart.de)  
[info@aed-stuttgart.de](mailto:info@aed-stuttgart.de)  
Tel.: 0711-7269551  
Fax: 0711-7269553

### **Ansprechpartner für Rückfragen**

Dr. Frank Heinlein, Tel.: +49-711-76750-38 / +49-152-22707204  
[frank.heinlein@aed-stuttgart.de](mailto:frank.heinlein@aed-stuttgart.de)

Silvia Olp, Tel.: +49 711 25588-13 / +49-160-8894377  
[silvia.olp@aed-stuttgart.de](mailto:silvia.olp@aed-stuttgart.de)